



## Ferienjobs im Sommer im Gastgewerbe

### Beitrag

**DEHOGA Bayern berichtet: “Das Gastgewerbe ist ein hervorragender Arbeitgeber für alle” / Inselkammer: „Damit gastgewerbliche Betriebe weiterhin flächendeckend Arbeits- und Ausbildungsplätze anbieten können, bedarf es der richtigen Rahmenbedingungen, insbesondere die Entfristung der Mehrwertsteuer auf Speisen sowie die Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes“.**

Das Gastgewerbe bietet für diesen Sommer noch Ferienjobs und Praktika. Wirtschafts- und Tourismusminister Hubert Aiwanger: “Gastronomie und Hotellerie sind hervorragende Arbeitgeber für alle – für Schüler, Studenten, Praktikanten und alle anderen, die etwas dazuverdienen möchten. Die Betriebe sind gerade in der Hochsaison im Sommer auf der Suche nach motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Branche steht für das echte Leben, den persönlichen Kontakt. Die Arbeit ist vielfältig und man kann seinen Gästen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Und der eine oder die andere findet vielleicht eine Inspiration für den Berufseinstieg nach der Schule. Denn das Gastgewerbe steht für spannende und abwechslungsreiche Ausbildungsberufe.”

Angela Inselkammer, Präsidentin des DEHOGA Bayern: “Ein Ferienjob in einem Hotel, Restaurant, Gasthaus oder Biergarten ist eine wunderbare Chance, in die Welt der Gastlichkeit einzutauchen, Gäste aus der ganzen Welt kennenzulernen und hinter die Kulissen eines Betriebs zu schauen. Zugleich kann man gutes Geld verdienen und dabei für sich selbst und die spätere Berufswahl erfahren, ob es einem Freunde macht, mit Menschen zu arbeiten.” Inselkammer dankt in diesem Zusammenhang der Bayerischen Staatsregierung: “Damit gastgewerbliche Betriebe weiterhin in ganz Bayern flächendeckend Arbeits- und Ausbildungsplätze anbieten können, bedarf es der richtigen Rahmenbedingungen. Insbesondere die Entfristung der Mehrwertsteuer auf Speisen sowie die Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes durch die Umstellung auf eine Wochenarbeitszeit würde den rund 35.000 Betrieben mit ihren 447.000 Erwerbstätigen und 10.000 Auszubildenden allein in Bayern enorm helfen. Ich danke der Bayerischen Staatsregierung, dass sie unsere Branche in diesen Punkten voll unterstützt.”

Das Gastgewerbe ist eine der tragenden Säulen im Bayern-Tourismus. Es steht für fast 40 Prozent der direkten Bruttowertschöpfung und rund 55 Prozent der direkten Beschäftigung in der Branche.

Aiwanger: "Der Tourismus ist Wachstums- und Beschäftigungsmotor in Bayern. Corona war ein Albtraum für unsere Gastgeber. Zum Glück haben wir dieses Trauma überwunden. Die Branche ist zurück in der Spur und kann inzwischen wieder an alte Erfolgswerte anknüpfen. Eine der größten Herausforderungen für die Betriebe ist der nach wie vor hohe Arbeitskräftemangel. Aufgabe der Politik ist es, die Unternehmen nach der aufreibenden Corona-Zeit weiter zu beflügeln. Deshalb müssen wir Anreize für mehr Beschäftigung schaffen und die Arbeitnehmer steuerlich entlasten."

Das Gastgewerbe bietet Jobs und Praktika für Jugendliche ab 15 Jahre. Diese dürfen 20 Tage im Jahr arbeiten und müssen weder Sozialabgaben noch Arbeitsversicherung zahlen, sind jedoch unfallversichert. Mit ihren Tätigkeiten unterstützen die Ferienjobber die gelernten Kräfte in allen Bereichen der Gastronomie und sammeln so praktische Berufserfahrung. Der DEHOGA empfiehlt allen, die sich für Ferienjobs oder Praktika interessieren, beim Gastronom oder Hotelier vor Ort nachzufragen.

**Bericht: DEHOGA – Bayern – Foto: Hötzelsperger**



## Kategorie

1. Gastronomie

## Schlagworte

1. Bayern
2. DEHOGA Bayern
3. Ferienjobs
4. München-Oberbayern
5. Weitere Umgebung